



2019

Fortbildungsbericht



Bildungsinstitut des nds.
Justizvollzuges
31.12.2019

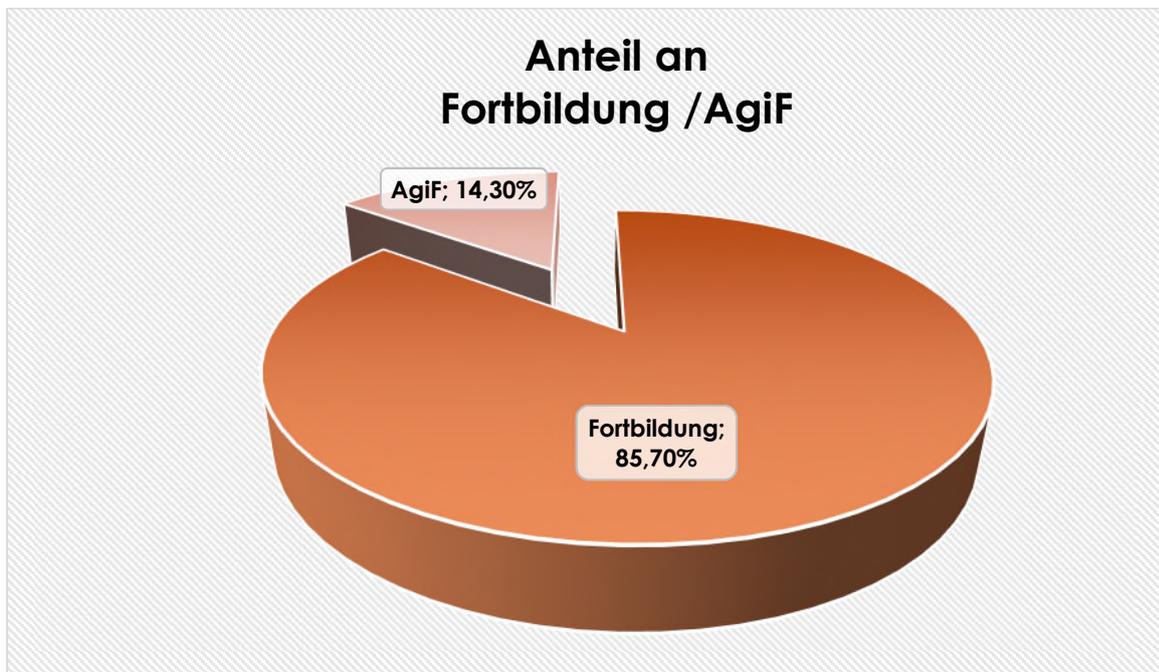
Inhalt:

	Seite
1. Anzahl der geplanten Fortbildungen	2
2. Differenzierung nach Themenschwerpunkten	3
3. Anzahl der Teilnehmenden	5
4. Anteil der weiblichen und männlichen Bediensteten	5
5. Anzahl der Teilnehmertage	5
6. Kosten der Fortbildung	6
7. Kostenverteilung differenziert Themenschwerpunkten	7
8. Kostenverteilung AgiF pro Justizvollzugseinrichtung	9
9. Konsumentenfeedback	10
10. Vergleichsbetrachtung	10
11. Fazit und Ausblick	14

Fortbildungsbericht 2019 über die Veranstaltungen des Bildungsinstituts des nds. Justizvollzuges

1. Anzahl der geplanten Fortbildungen insgesamt: 140

➔ davon Fortbildungsseminare: 120
➔ davon AgiF: 20

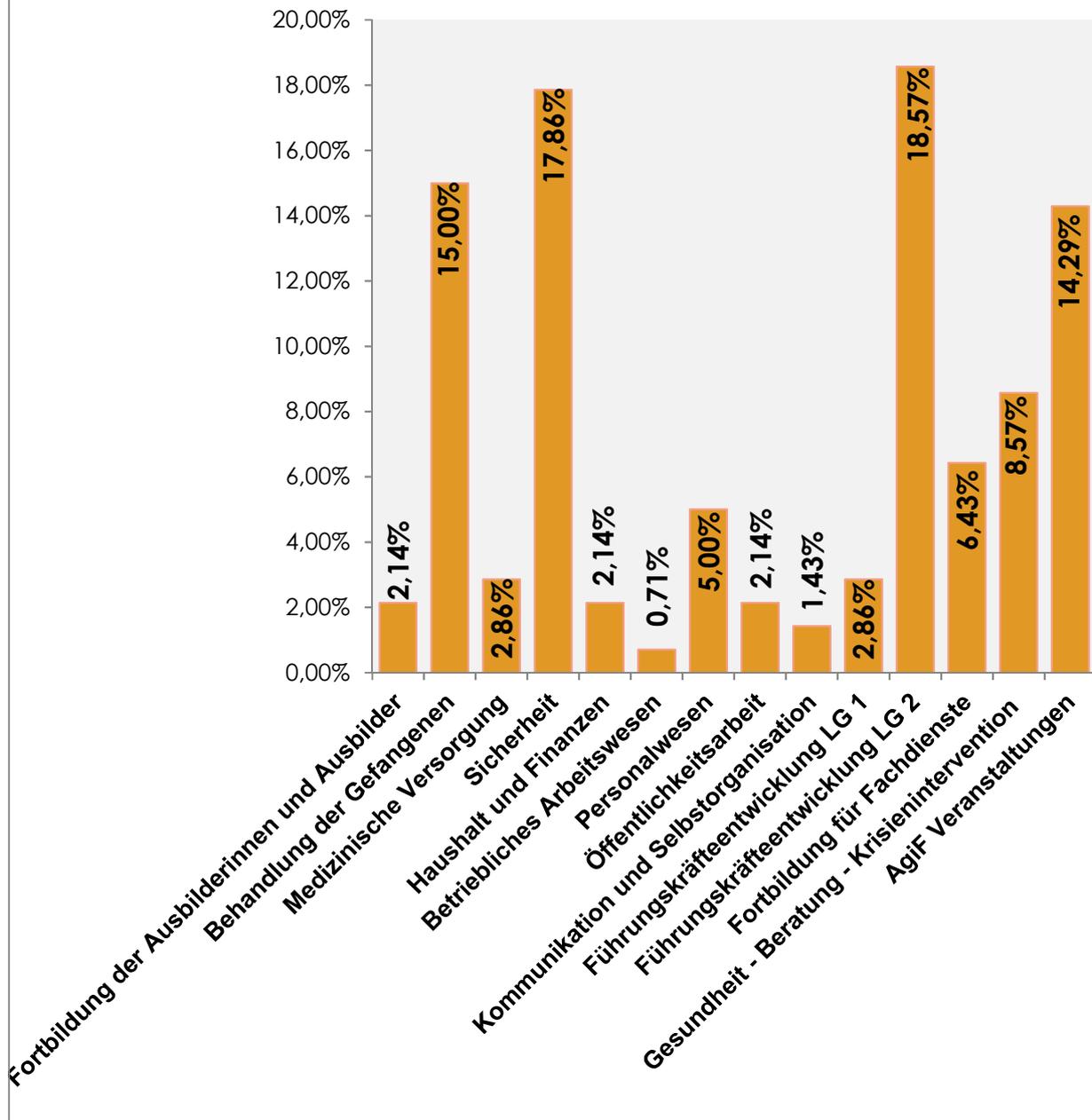


Von geplanten 140 Veranstaltungen mussten 8 Fortbildungen aus organisatorischen Gründen bzw. mangels Teilnehmeranmeldungen abgesagt werden.

2. Differenzierung nach Themenschwerpunkten:

Themenschwerpunkt	Anzahl
Fortbildung der Ausbilderinnen und Ausbilder	3
Behandlung und Förderung der Gefangenen	21
Medizinische Versorgung	4
Sicherheit	25
Haushalts- und Finanzwesen	3
Betriebliches Arbeitswesen	1
Personalwesen	7
Öffentlichkeitsarbeit	3
Kommunikation und Selbstorganisation	2
Führungskräfteentwicklung LG 1	4
Führungskräfteentwicklung LG 2	26
Fortbildung für Fachdienste	9
Gesundheit – Beratung – Krisenintervention	12
AgiF Veranstaltungen	20
Gesamt	140

Fortbildung differenziert nach Themenschwerpunkten



**3. Anzahl der Teilnehmenden: 1.838 Teilnehmende
(ohne AgiF Veranstaltungen)**

Damit haben 45,55 % des Gesamtpersonals an Fortbildungen des Bildungsinstitutes teilgenommen.

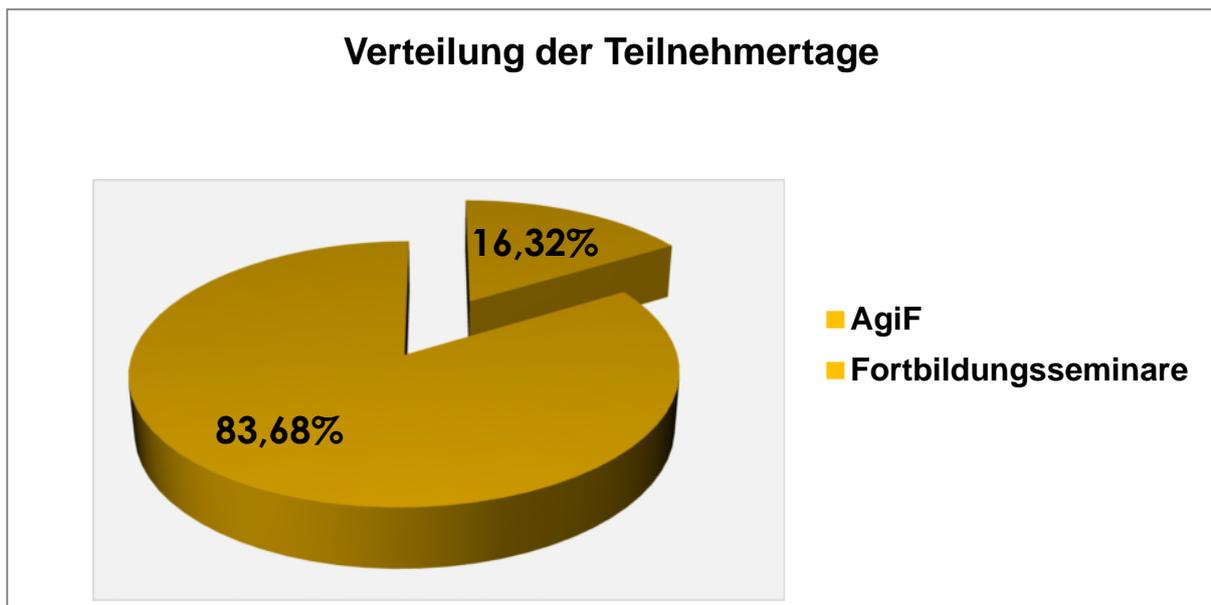
4. Anteil der weiblichen und männlichen Bediensteten an Fortbildungen (ohne AgiF):

weibliche Bedienstete:	664	=	36,13 %
männliche Bedienstete:	1174	=	63,87 %

5. Anzahl der Teilnehmertage: 5148 Teilnehmertage

Im Landesdurchschnitt entfallen daher auf jeden Bediensteten 1,28 Fortbildungstage im Jahr 2019. Die Kosten pro Teilnehmertag beliefen sich im Jahr 2019 auf 45,43 €.

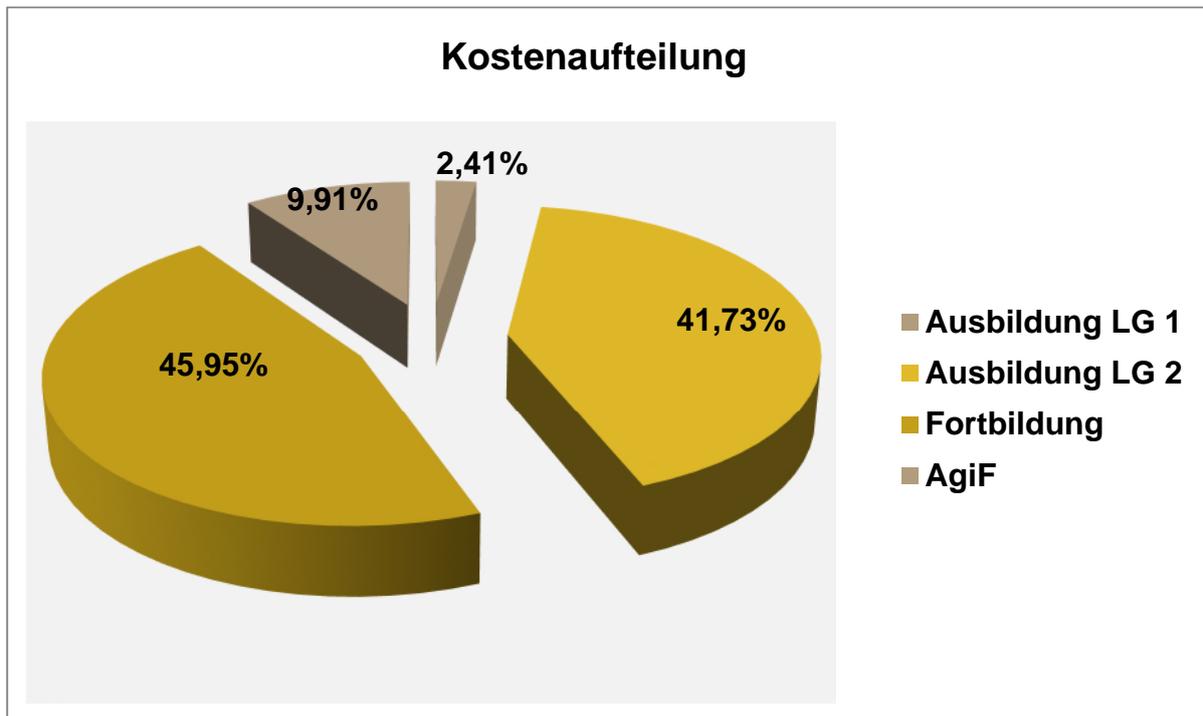
➔ AgiF:	840 Teilnehmertage
➔ Fortbildungsseminare:	4308 Teilnehmertage



6. Kosten der Aus- und Fortbildung insgesamt:

418.651,31 €

Ausbildung Laufbahngruppe 2	174.695,48 €
Ausbildung Laufbahngruppe 1	10.075,24 €
Fortbildung	192.374,47 €
AgiF	41.506,12 €



Einnahmen durch extern Teilnehmende:

22.921,23 €

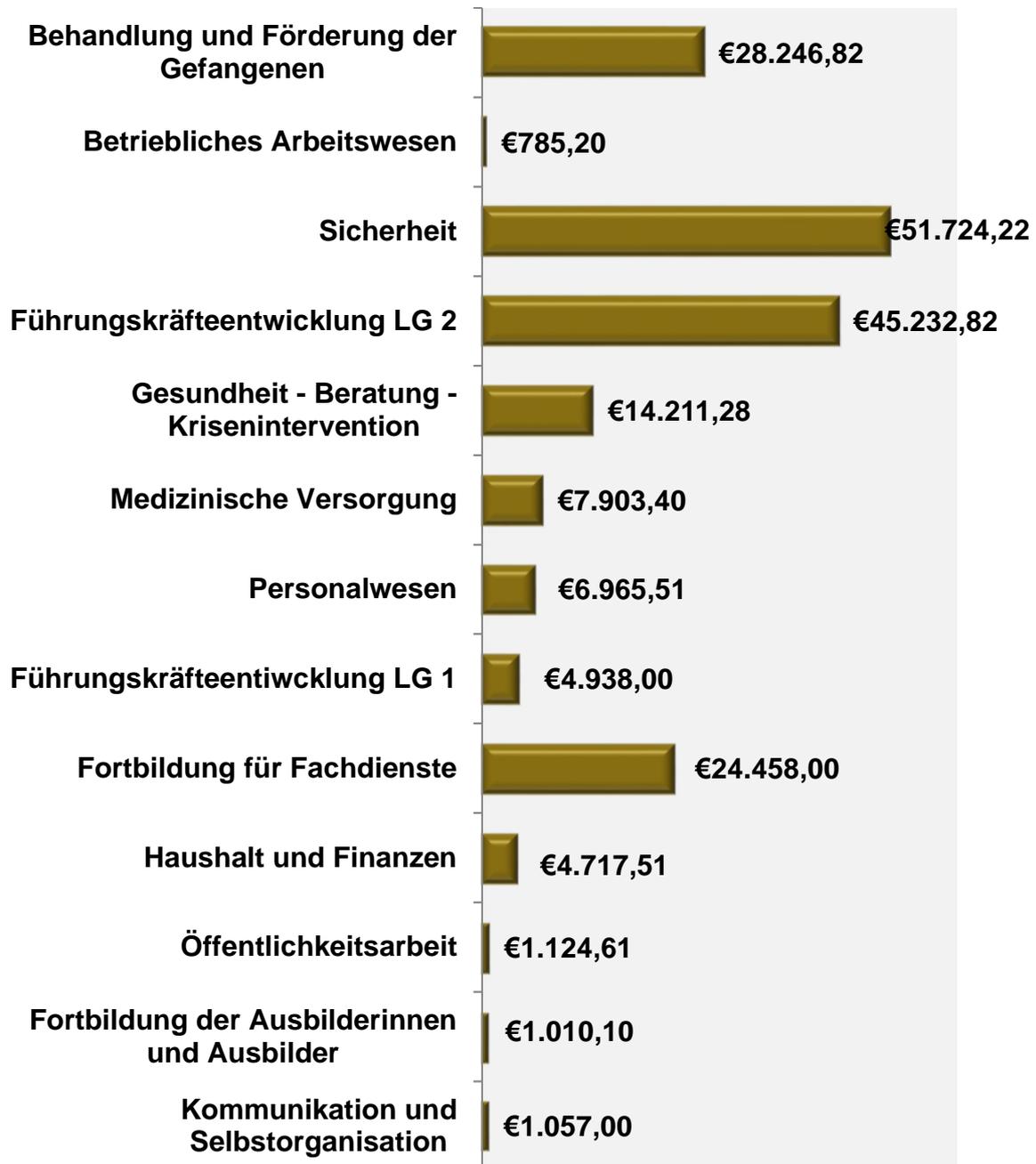
das entspricht:

5,48 % der Gesamtausgaben

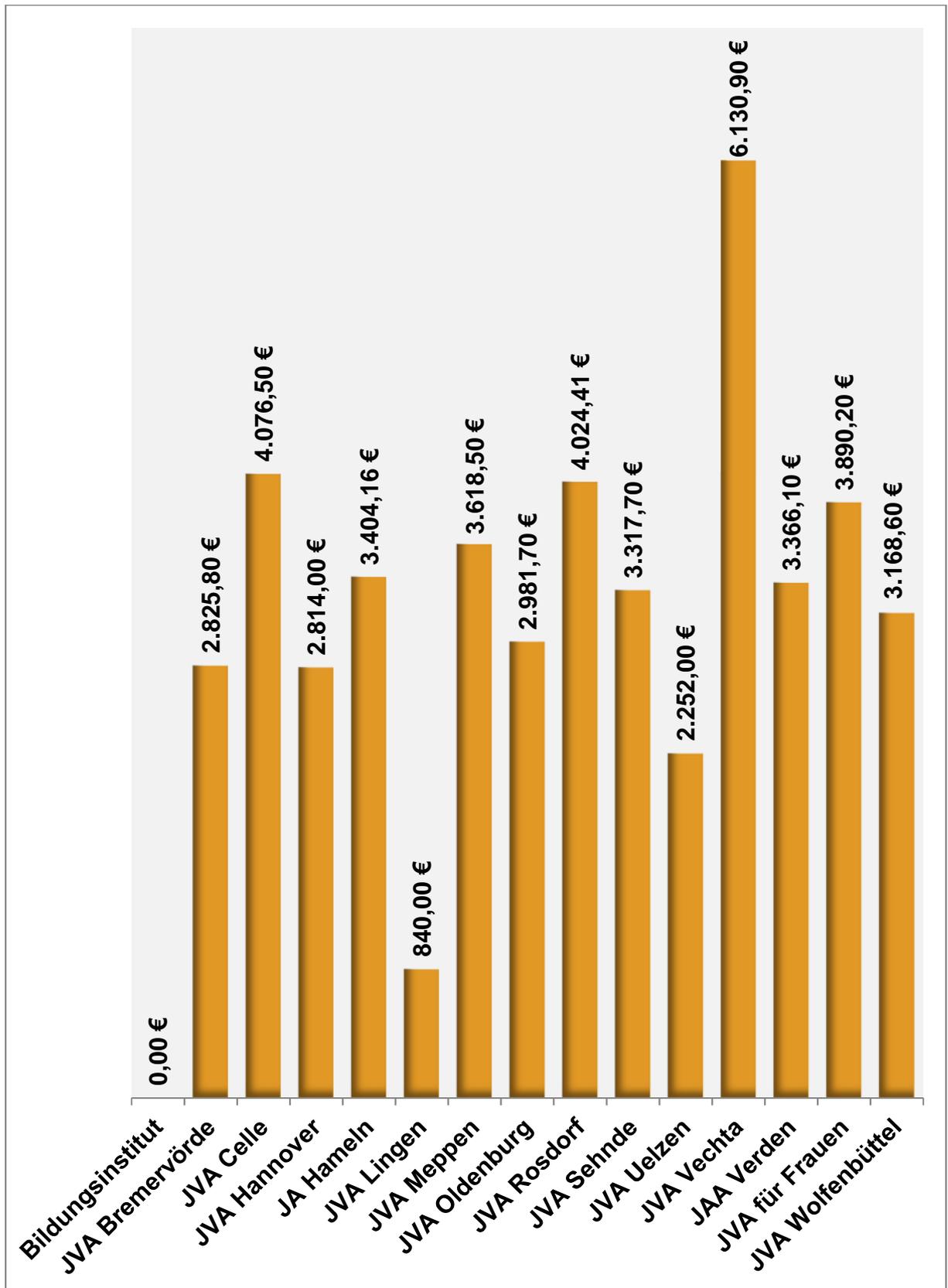
7. Kostenverteilung differenziert nach Themenschwerpunkten (ohne AgiF):

Themenschwerpunkt	Kosten
Fortbildung der Ausbilderinnen und Ausbilder	1.010,10 €
Behandlung und Förderung der Gefangenen	28.246,82 €
Medizinische Versorgung	7.903,40 €
Sicherheit	51.724,22 €
Haushalts- und Finanzen	4717,51 €
Betriebliches Arbeitswesen	785,20 €
Personalwesen	6.965,51 €
Öffentlichkeitsarbeit	1.124,61 €
Kommunikation- und Selbstorganisation	1.057,00 €
Führungskräfteentwicklung LG 1	4.938,00 €
Führungskräfteentwicklung LG 2	45.232,82 €
Fortbildung für Fachdienste	24.458,00 €
Gesundheit – Beratung – Krisenintervention	14.211,28 €
Gesamt	192.374,47 €

Kosten differenziert nach Themenschwerpunkten



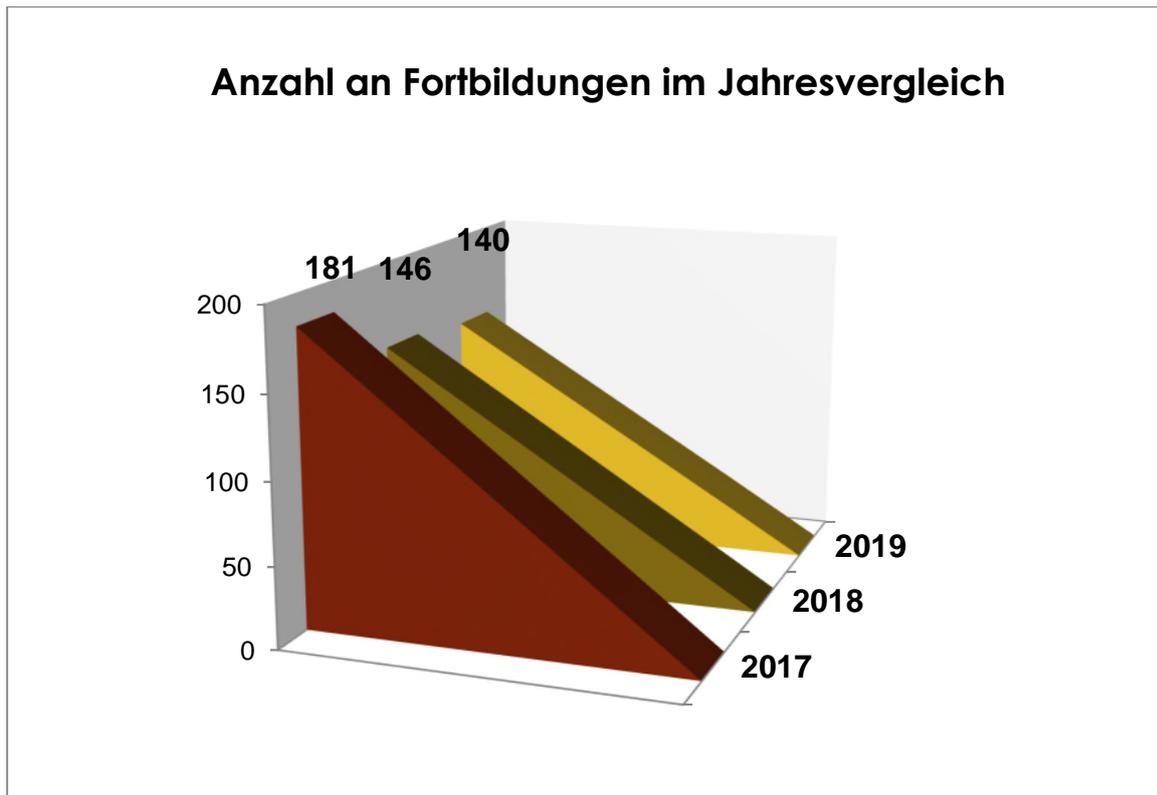
8. Kostenverteilung AgiF pro Justizvollzugseinrichtung



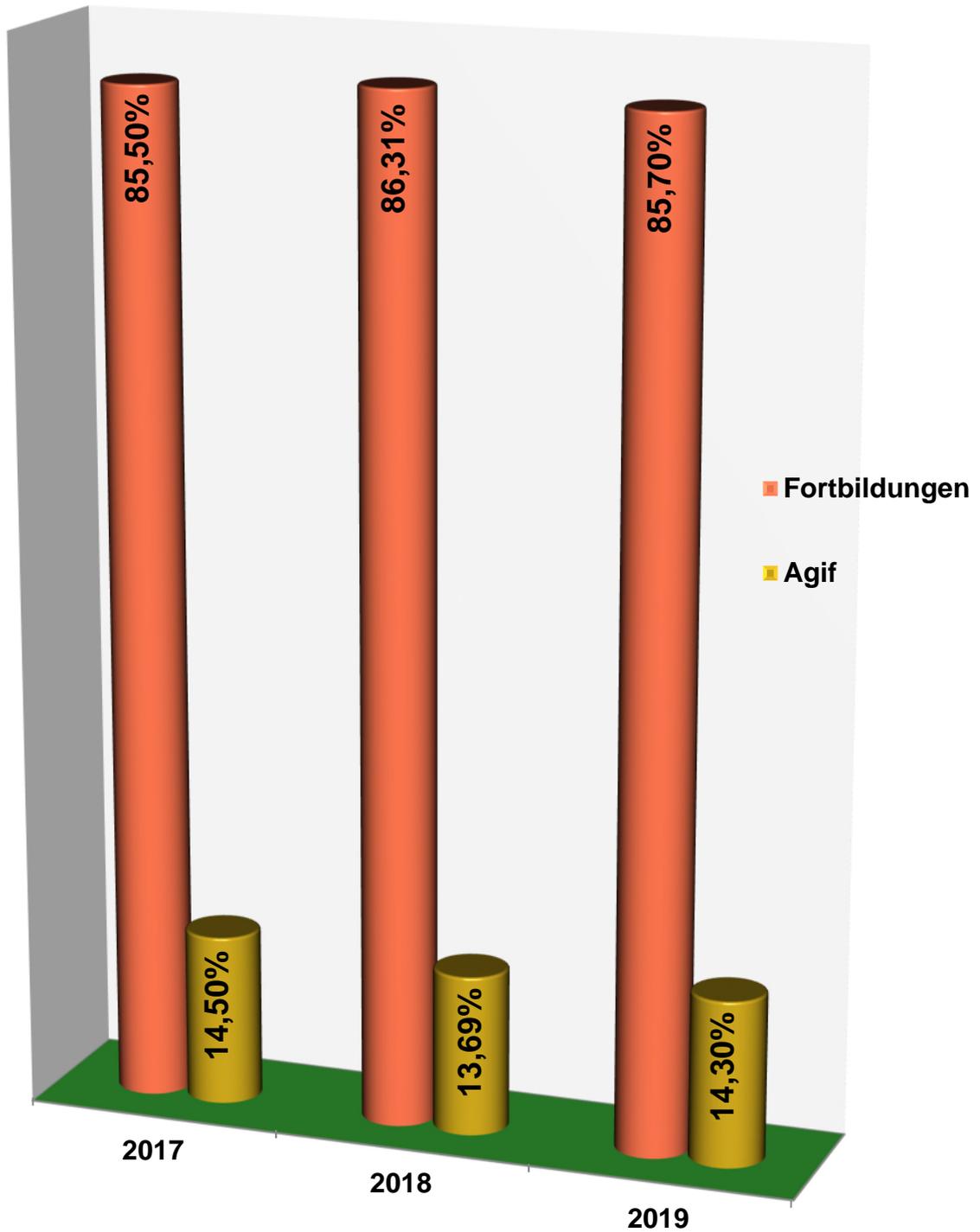
9. Konsumentenfeedback:

Mit einer durchschnittlichen Bewertung im Jahr 2019 von 1,51 wurde der Zielwert deutlich erreicht und ist im Vergleich zum Vorjahr konstant auf einem sehr hohen Niveau geblieben.

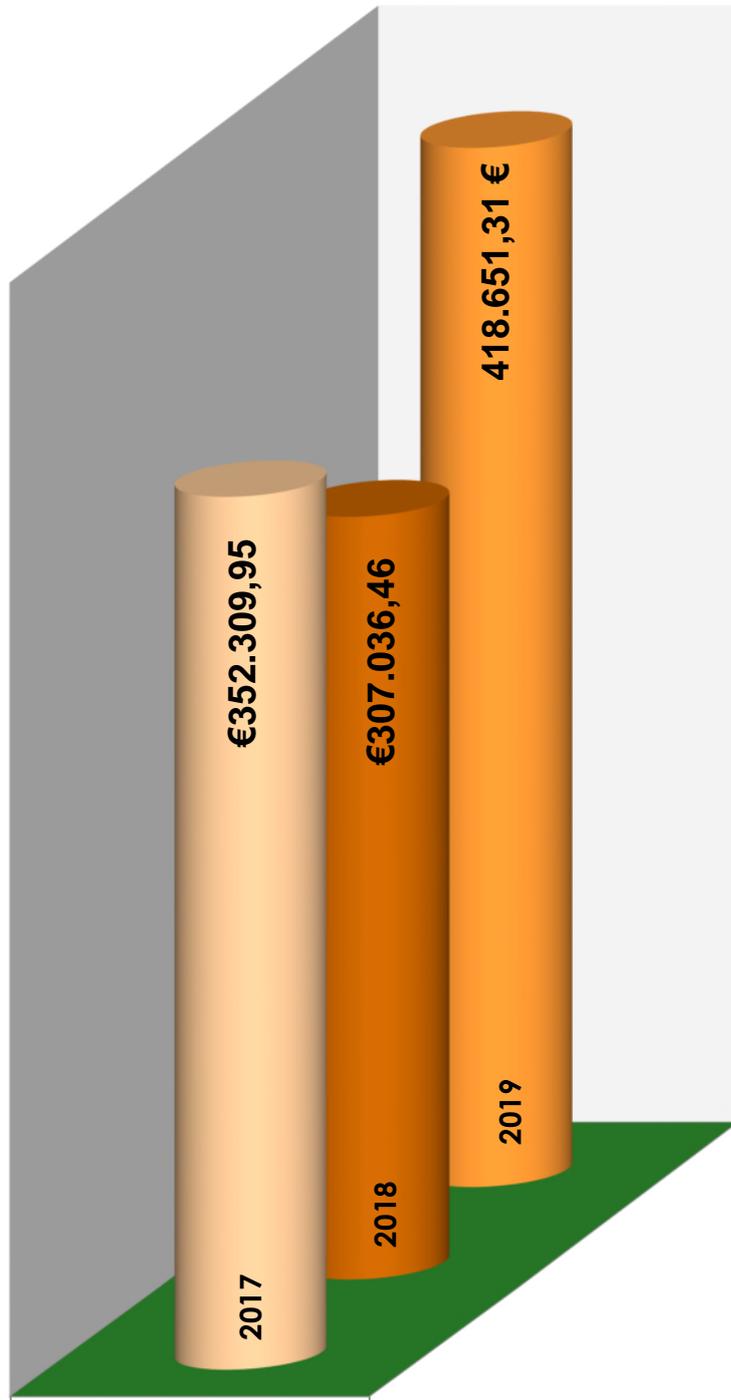
10. Vergleichsbetrachtung:



Anzahl an Fortbildungen und Agif

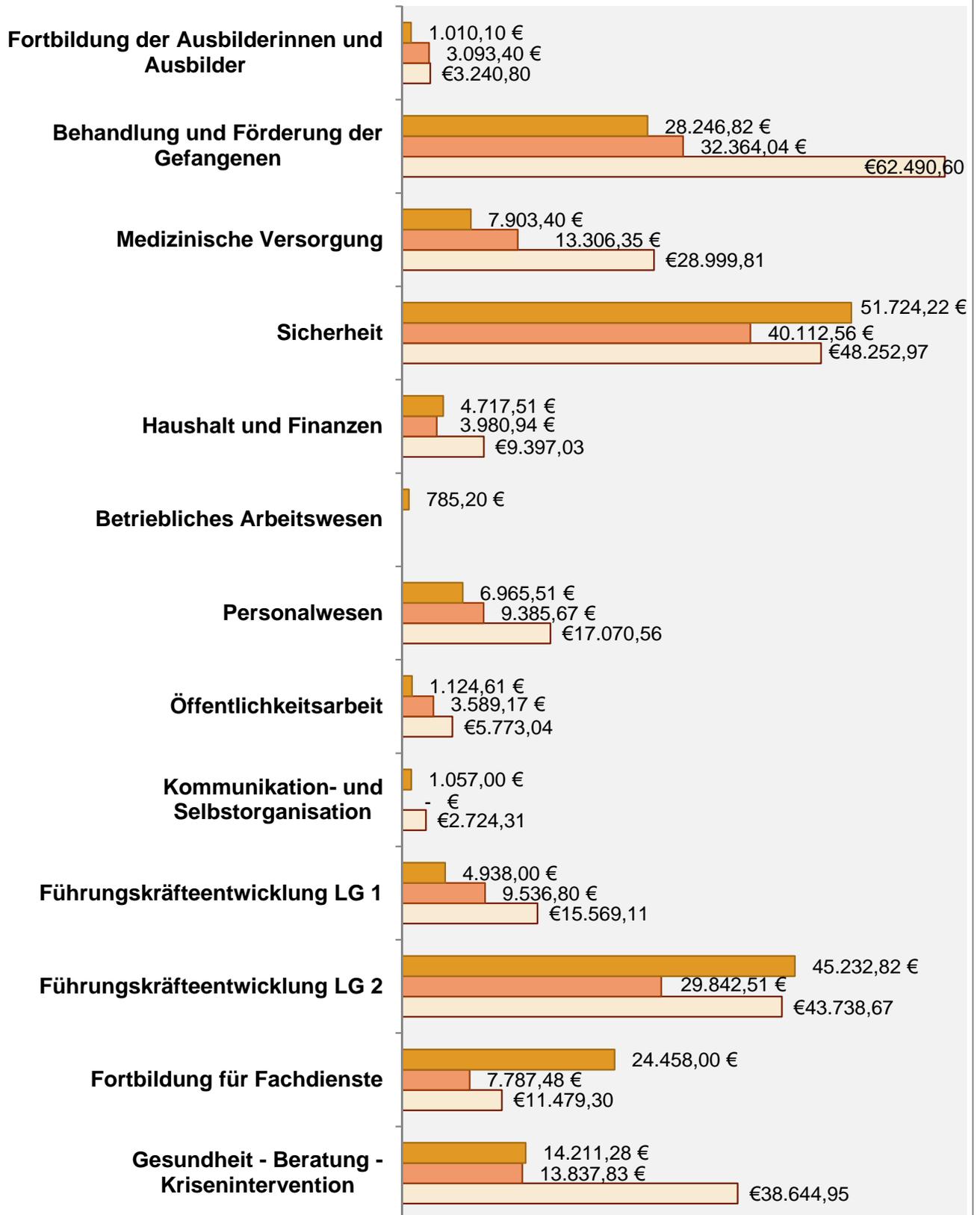


Gesamtkostenentwicklung der Aus- und Fortbildung in absoluten Zahlen



- 2019
- 2018
- 2017

Kostenentwicklung nach Themenschwerpunkten



11. Fazit und Ausblick

Im Jahr 2019 konnte das Bildungsinstitut des nds. Justizvollzuges den Bediensteten des Justizvollzuges trotz enorm hoher Ausbildungskosten in der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt der Fachrichtung Justiz ein umfangreiches Fortbildungsangebot unterbreiten. Insgesamt wurden 132 Fortbildungen sowie 20 AgiF-Teamseminare durchgeführt.

Dies war u.a. auch deshalb möglich, weil zusätzliche finanzielle Mittel für das Thema „Umgang mit Ideologisierung und Radikalisierung im Vollzugsalltag“ bereitgestellt wurden.

Bereits im Jahr 2015 hat der Justizvollzug begonnen, Bedienstete des Justizvollzuges zu Fachkräften für psychiatrische Pflege zu qualifizieren. Erfreulicherweise haben im Jahr 2019 weitere 4 Mitarbeiter/innen mit der Qualifizierung zur psychiatrischen Fachkraft im AWO Psychiatriezentrum Königslutter begonnen. Die eingerichteten psychiatrischen Abteilungen erhalten damit weitere fachkompetente Unterstützung.

Neben dem im Aus- und Fortbildungsprogramm geplanten Veranstaltungen ist es zudem gelungen, zusätzliche Fortbildungen zum Thema „Umgang mit Ideologisierung und Radikalisierung“ anzubieten. Damit wurde ein weiterer Schritt in Richtung Prävention von extremistischen Entwicklung und die Deradikalisierung von Gefangenen getan.

Im Jahr 2019 befanden sich insgesamt 240 Anwärterinnen und Anwärter der Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt der Fachrichtung Justiz sowie 31 Anwärterinnen und Anwärter der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt der Fachrichtung Justiz, in der Ausbildung. Von den insgesamt zur Verfügung stehend Haushaltsmittel entfielen damit auf die Ausbildung der Justizvollzugsbediensteten 44,13 %.

In den kommenden Jahren wird der Justizvollzug nach der aktuellen Personalbedarfsberechnung auch weiterhin mithin fast die Hälfte der voraussichtlich zur Verfügung stehenden Mittel für die Ausbildung der Laufbahngruppen 1 und 2 bereitstellen müssen.

Wegen der hohen Anwärterzahlen werden demzufolge weiterhin die Ausbildungskosten zu Lasten der Fortbildung einen sehr großen Teil des finanziellen Rahmens einnehmen.